

10. März 2006

Haus der Regionen präsentiert die Region Südtirol

Auftaktveranstaltungen heute in Krems

Ab heute, Freitag, 10. März, steht das Haus der Regionen in Krems-Stein rund einen Monat lang ganz im Zeichen der Region Südtirol. Den Auftakt zur Präsentation dieser europäischen Region bildet zum einen ein Chorkonzert, zum anderen eine Vernissage. Beide Veranstaltungen finden heute am späten Nachmittag bzw. am frühen Abend in Krems statt.

Das Chorkonzert, das den Titel „Das Echo der Dolomiten: ladinisch-deutsche Chöre“ trägt und unter dem Motto „A fröhliches Liadl“/„Na ciantia ligherzina“ steht, wird ab 19 Uhr in der Kremser Minoritenkirche abgehalten. Bei diesem Konzert wird traditionelles ladinisches Liedgut dargebracht; der seit 1880 bestehende Kirchenchor Wengen gibt dabei ladinische Volksweisen zum Besten, der Ahrntaler Männerchor und die Gruppe „Übern Brenner Musig“ bringen Volksmusik aus Süd- und Nordtirol dar. Bei der ladinischen Sprache handelt es sich um eine neo-ladinische Mundart, die ihren Ursprung in den Sprachen der Urbevölkerung der Dolomiten und der lateinischen Sprache hat.

Die Vernissage mit dem Titel „Junge Kunst aus Südtirol“ öffnet dagegen bereits um 17 Uhr in der Raiffeisengalerie Krems ihre Pforten. Hier werden Werke zweier bekannter junger Südtiroler KünstlerInnen – nämlich des Bildhauers Josef Rainer und der Malerin Letizia Werth – gezeigt. Die Ausstellung wird in Kooperation mit der Volkskultur Europa und dem Südtiroler Künstlerbund ausgerichtet.

Gegen Ende März widmet man sich im Rahmen der Präsentation der Region Südtirol jungen Musikanten bzw. Musikschulensembles aus Südtirol und Niederösterreich bzw. steht ein zweitägiger Markt, wo Handwerk, Schmankerln und Volksmusik aus Südtirol bewundert werden können, auf dem Programm. In der ersten Aprilwoche kommt es zu einem Sänger- und Musikantentreffen mit Südtiroler Ensembles sowie zu einem „Südtiroler Stammtisch mit Gesang und Musik“. Die letzte Veranstaltung, die der Präsentation der Region Südtirol im Haus der Regionen dient, findet voraussichtlich am 8. April statt.

Nähere Informationen und Kartenbestellungen: Volkskultur Europa, Telefon 02732/850 15 23, e-mail ticket@volkskultureuropa.org.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at